

Erste allgemeine Sitzung

Autor(en): [s.n.]

Objektyp: **Protocol**

Zeitschrift: **Verhandlungen der Schweizerischen Naturforschenden Gesellschaft = Actes de la Société Helvétique des Sciences Naturelles = Atti della Società Elvetica di Scienze Naturali**

Band (Jahr): **56 (1873)**

PDF erstellt am: **10.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

II.

Erste allgemeine Sitzung.

Montag den 18. August 1873 im Saale der Mädchenschule
zu Schaffhausen.

1. Nachdem der Präsident des Jahresvorstandes, Herr Dr. G. Stierlin die Anwesenden begrüsst, einen kurzen Bericht über den Bestand sowohl der schweizerischen als der kantonalen Naturforscher-Gesellschaft gegeben und einen Kranz der Erinnerung den im verflossenen Jahre dahingeshiedenen Mitgliedern gewunden hatte, eröffnete er die 56. Jahsesversammlung durch einen Vortrag, in welchem er den Kanton Schaffhausen in botanischer, zoologischer, mineralogischer, geologischer und industrieller Beziehung schilderte und zum Schluss noch einen kurzen Abriss der Geschichte Hohentwiels, unseres programmässigen Ausflugszieles, gab.

2. Die Anträge der vorberathenden Commission wurden in gleichem Sinne beschlossen und zwar

- a) Herr Professor Mousson zum Mitgliede des Central-Comités erwählt.
- b) Eine Commission aus 5 Mitgliedern behufs Reorganisation des Centralcomités bestellt.

c) Herr Professor Heer als Präsident dieser Commission ernannt, mit dem Auftrage, von sich aus diese Commission auf fünf Mitglieder zu ergänzen. Im Falle Herr Professor Heer die Constituirung von sich aus nicht vornehmen wolle, so seien ihm von der Versammlung die HH. Professoren Loriol, Desor, Studer und Lang vorgeschlagen.

d) Dem Quästor Herrn Siegfried, nach dem Antrage, der Dank ausgesprochen, ebenso ein Exemplar Denkschriften als Anerkennung zuerkannt und der Antrag wegen künftigem Honorar zum Beschluss erhoben.

3. In Betreff Abänderung des Festes wurden die Anträge (vide Protokoll der vorberathenden Commission Nr. 6) ohne Aenderung angenommen. Ebenso

4. Die Preisaufgabe der Schläflistiftung wurde nach dem Commissionsantrage nochmals auszuschreiben beschlossen und zwar mit dem Preise von Fr. 800.

5. Der Bericht des Herrn Koch, Bibliothekar, wird bestens verdankt und der übliche Betrag von Fr. 600 auch für dieses Jahr zu Gunsten der Bibliothek bestimmt.

6. Der Bericht der Tuberculosen-Commission wird verlesen und die medizinische Section wird mit der Ergänzung dieser Commission beauftragt.

7. Von der geodätischen Commission liegt ebenfalls ein Bericht und die Denkschriften vor. Herr General Dufour wird conform dem Antrage zum Ehrenmitglied und an dessen Stelle Herr Oberst Siegfried zum Mitgliede der geodätischen Commission ernannt.

8. Nachdem aus der meteorologischen Commission die Herren Professoren Kopp und Mann unter Verdankung entlassen worden, wurden an deren Stellen die Herren Professoren Hirsch in Neuenburg und Amsler in Schaffhausen erwählt.

Uebersicht

der

bisanzhin ausgeschriebenen **Preisaufgaben** der Schläflistiftung. (Stammgut: 10000 Fr.)

(Vgl. über dieselbe: Vhdlgen. v. Zürich 1864, S. 103, 326 ff. Statuten 551 und revidirt Freiburg p 132.)

Preisauflage.	Lösung durch Herrn	Bericht in den Verhandlungen.	Preis.
Erste, 1. Juni 1865—1. Juni 1866, Beitrag zur Kenntniss der Diluvialbildungen der Schweiz.	Isidor Bachmann in Bern	Neuchatel 1866, pag. 187 und 233—240.	erster 360 Fr. III. Rechnung zur 39. Gesamt-rechnung (Rheinfelden) pag. 20.
Zweite, 1. Juni 1866—1. Juni 1867, Natursgeschichte des Föhns.	J. Jb. Frei, Lehrer in Ober-Ehrendingen.	Rheinfelden 1867, pag. 129—131.	Halbpreis 180 Fr. IV. Rechnung S. 4 zur 40. Generalrechnung (Einsideln.)
Dritte, 1. Juni 1867—1. Juni 1868, Ueber die in der Schweiz beobachteten atmosphärischen Staubbiederschläge.		(Vgl. Vhdlgen Solothurn pag. 132—136.)	
Vierte, 1. Juni 1868—1. Juni 1869, Wissenschaftliche Monographie einer der wichtigeren Moluskenfaunilien. — 1. Juni 1869 — 1. Juni 1870	Dr. Kasimir Mösch, in Zürich.	Frauenfeld 1871, pag. 119.	Nahpreis 600 Fr. VII. Rechnung zur 43. Generalrechnung pag. 15 (Frauenfeld).
Fünfte, 1. Juni 1870—1. Juni 1871, Monographie der schweiz. Ameisen. — 1. Juni 1871—1. Juni 1872.	Med. Dr. Aug. Forel, in Morges, jetzt in München.	Freiburg 1873, pag. 135—140.	Erster Preis 800 Fr. IX. Rechnung zur 45. General-Rechnung p. 27 (Schaffhausen).
Sechste, 1. Juni 1872—1. Juni 1873, Gründliche Bearbeitung der Schweiz. Genera Unio und Anodonta. — 1. Juni 1873—1. Juni 1874.			

Leere Seite
Blank page
Page vide

9. Ueber das Wirken der geologischen Commission referirte Herr Professor Studer mündlich (vide gedruckten Bericht) und machte auf die vorliegenden Karten von Fritsch und Escher von der Linth aufmerksam. Dies wurde bestens verdankt.

10. Die Jahresrechnung wurde nach dem Antrage der Revisoren ohne Discussion bestätigt.

11. Der Präsident des Jahresvorstandes bezeichnet die Reihenfolge der Vorträge und ersucht die Herren Merian von Basel, Cuony von Freiburg, Amsler von Schaffhausen, Schwarz von Zürich, Forel von Morges und Thurler von Freiburg, die Constituirung der verschiedenen Sectionen vornehmen zu wollen.

12. Herr Professor Heim hält einen Vortrag über die Theorien der Gletscherbewegung, in welchem er alle die bisher aufgestellten Theorien einer kritischen Betrachtung unterwirft. Herr Professor Desor vermisst ungern in diesem Vortrage die Namen von Venetz, Charpentier, de Saussure, Dollfuss etc. unter den von Herrn Professor Heim erwähnten Forschern in diesem Gebiete.

13. Herr Professor Forel von Morges erfreut die Gesellschaft noch mit einem Vortrag über die Fauna in den Tiefen einiger Schweizerseen. An diesen mit Demonstrationen begleiteten Vortrag knüpft Herr Professor Fraas aus Stuttgart einige einschlägige Mittheilungen vom Bodensee.
